

Inhalt

EINLEITUNG	17
Wozu Hydrokultur?	20
Vorteile	20
Die Grenzen der Hydrokultur	26
Welches System ist das richtige?	28
1 DIE UNTERSCHIEDLICHEN HYDROKULTURSYSTEME	31
Passive Systeme	32
Flutsysteme	32
NFT	34
DFT	38
Tropfbewässerungssysteme	38
Aero-Hydroponik	42
Aeroponik	53
Deep Water Cultivation (DWC) oder Tiefwasser-Kultur	54
2 SUBSTRATE FÜR DIE HYDROKULTUR	57
Gemeinsamkeiten von Substraten	57
Mineralische Substrate	60
Organische Substrate	68
Sonstige Substrate	71

3 DIE NÄHRLÖSUNG: WASSER, NÄHRSTOFFE UND FILTER **75**

Wasser	75
Filterung und Aufbereitung	78
Nährstoffe	85

4 NÄHRLÖSUNGSMANAGEMENT **91**

Temperatur	92
pH-Wert	94
Leitfähigkeit	96
Nährlösungswechsel	100
Wichtige Tipps	102

5 HYDROKULTUR SCHRITT FÜR SCHRITT **105**

Aussaat	106
Mutterpflanzen	108
Stecklingsgewinnung	111
Vegetationsphase	116
Blüte und Fruchtbildung	118
Ernte	121
Samenproduktion	121

6 DER ANBAURAUM **123**

Raummanagement	123
Luftfeuchtigkeit	128
Lüftung	131
Kohlendioxid	134
Licht	138
Gerüche	145

7 NÄHRSTOFFMÄNGEL UND SCHÄDLINGE 149

Mangelercheinungen	149
Schädlinge	155

**8 ZUSÄTZE:
SO KOMMT LEBEN IN DIE HYDROKULTUR 173**

Kieselerde	174
Humate	176
Pflanzenextrakte (Aktivatoren)	177
Hormone	179
Algenextrakte	180
Pilze und Bakterien	180
Wurmtee	183
Wasserstoffperoxid (H ₂ O ₂)	184
CO ₂ -Tabs	185
Enzyme und Bakterien	185
Mykorrhiza	186

**9 BIOPONIK: BIOLOGISCHER ANBAU
IN HYDROSYSTEMEN 189**

Leitfähigkeit	190
pH-Wert	192
Filterung	193

**10 INDOOR- UND OUTDOOR-GÄRTEN
IN STÄDTEN 195**

Grundregeln	197
-------------------	-----

FAZIT 219